



Stiftung Mayday

Neu-Isenburg, November 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Stiftung Mayday,

Die Wandlungen, die die aktuelle Pandemie erfordern, haben natürlich auch uns erreicht. So passen wir laufend unsere Weiterbildungen und Supervisionen an, um arbeitsfähig zu bleiben. Internetbasiert, aber trotzdem um die so wichtige persönliche Note bemüht, wollen wir die Qualität möglichst sogar stärken. Zwar sind bei der Allgemeinen und der Geschäftsfliederei kaum Veränderungen festzustellen, aber es verschiebt sich der Betreuungsbedarf bei Passagierfluggesellschaften massiv vom CISM-Bereich hin zum Bereich des „Individual Support“, auch als „Pilots Well-Being“ bezeichnet.

Die internationale Vernetzung bzgl. Peer-Programmen schreitet voran. Mittlerweile kann die zweite Ausgabe des EPPSI-Arbeitspapiers für die Einrichtung von Peer Support Programmen aus dem Netz heruntergeladen werden. Pandemiebedingt wurde der verpflichtende Einführungsstermin von Peer Support von der EASA auf den Februar 2021 verschoben, so dass wir jetzt häufig angefragt und tätig werden. Es besteht begründete Hoffnung, dass, gerade auch international, eine Veränderung des Blicks auf Piloten entwickelt wird: weg von einer Sicht auf „faule Äpfel“, die aussortiert gehören, hin zu einer rechtzeitigen und vertrauensvollen Unterstützung, die auch in schwierigen Lebenssituationen eine sichere Flugdurchführung ermöglicht.

Unser Vermögen konnten wir mit Gewinn durch die erneute Finanzkrise „steuern“, so dass wir gut gewappnet sind, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden.

Im Vorstand hat sich mit Flugkapitän Rena Achten, die der Stiftung seit Gründung immer sehr verbunden war, eine wertvolle Erweiterung ergeben. Rena Achten war in unserer Betreuungsarbeit, u.a. als CISM-Koordinatorin, intensiv tätig. Nach Abschluss ihrer fliegerischen Tätigkeit auf dem A380 freuen wir uns, sie in unserem Leitungsgremium willkommen heißen zu dürfen.

Leider haben wir auch einen großen Verlust zu beklagen: Im Oktober haben wir unseren ehemaligen Geschäftsführer Günther Schweser auf seiner Seebestattung begleitet. Er hatte uns über 24 Jahre treu zur Seite gestanden und war nach langer Krankheit verstorben.

Wir wünschen uns von Herzen, dass Sie die Stiftung Mayday auch weiterhin treu und unterstützend begleiten und mit uns durch diese sehr bewegenden Zeiten gehen.

Rena Achten

Alice Bonaduce

Dr. Gerhard Fahnenbruck

Hans Rahmann

Ralf A. Schäfer

Alexander Scheller

Hugenottenallee 171a · 63263 Neu-Isenburg
Telefon: 0700-7700 7701 · Telefax: 0700-7700 7702
Email: info@Stiftung-Mayday.de Internet: www.Stiftung-Mayday.de

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE36 5005 0201 0000 0044 40 · SWIFT-BIC.: HELADEF1822